

Erstes Kapitel.

Der Jura und seine Bewohner.

Vielleicht wird Manchem meiner jungen Leser die nachfolgende Geschichte unwahrscheinlich, wenn nicht gar unglaublich erscheinen, und dennoch beruht sie auf einer wahren Begebenheit, und trug sich in ihren Hauptpunkten genau so zu, wie ich sie auf den nachfolgenden Blättern erzählen werde. Wer indeß das Jura-Gebirge kennt; wer aus Erfahrung weiß, welch' einen rauhen, unwirthlichen Charakter seine Höhen während des Winters annehmen; wer einen Schneesturm dort oben erlebt hat, einen Sturm von so grauenhafter und tödtlicher Wildheit, wie Ebenen und Thäler ihn nimmermehr kennen lernen; wer die ungeheuren Schneemassen gesehen hat, die sich im Laufe der kalten Jahreszeit in den Schluchten, auf den Gipfeln und auf den Abhängen der Berge anhäufen, der wird nicht daran zweifeln, daß die Anwohner und besonders die armen Hirten dieses Gebirges Zufällen und Gefahren ausgesetzt sind, von denen wir in unseren gesegneten deutschen Ebenen uns kaum eine Vorstellung machen können.